

News aus den Verbänden

Neues aus dem Blasmusikverband Baden-Württemberg:

Neues Musikzentrum in Plochingen

Mitte Juli wurden die Pläne des neuen Musikzentrums Baden-Württemberg in Plochingen bei Stuttgart der breiten Öffentlichkeit präsentiert. Der Blasmusikverband Baden-Württemberg (BVBW) sieht in der neuen Bildungs- und Service-Einrichtung einen großen Zugewinn für die Amateurmusik im Land. Darüber hinaus sei das neue Zentrum wichtig für die Weiterentwicklung des BVBW und biete Raum für gute Ausbildungsmöglichkeiten der vielen jungen Musikerinnen und Musiker in den Mitgliedsvereinen. Durch ihren zentralen Standort in Plochingen werde die neue Akademie gut zu erreichen sein. Der Bau soll im Jahr 2016 beginnen. Laut Verbandspräsident Rudolf Köberle sei das Vorhaben ein Jahrhundertprojekt und wichtig für die Zukunft des Verbandes.

Neues aus dem Bund Deutscher Blasmusikverbände:

Michael Weber mit der Staufermedaille ausgezeichnet

Im Rahmen des Festaktes zum Musikfest Baden-Württemberg Mitte Mai in Karlsruhe verlieh der Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, MdL Jürgen Walter, die Staufermedaille an Michael Weber, dem Vizepräsidenten des Bundes Deutscher Blasmusikverbände (BDB) sowie 1. Vizepräsident der BDMV und Hauptorganisator des diesjährigen Musikfestes Baden-Württemberg. Damit ehrte der Staatssekretär den jahrelangen und unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz Webers für die Blasmusik.

Neues aus dem Allgäu-Schwäbischen Musikbund:

ASM-Musikanten zum Kulturpreis 2015 vorgeschlagen

Die Allgäu-Schwäbischen Musikanten wurden vom Bund der Vertriebenen in Bayern zum Kulturpreis 2015 vorgeschlagen, welcher vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert wird. Grund seien die hervorragenden Leistungen und künstlerischen Beiträge aus dem Bereich der Brauchtumspflege. Das Repertoire enthält hauptsächlich böhmische Musik mit Polkas, Walzern und Märschen sowie Solo-Beiträgen. Mit der Literatur von Ernst Mosch führen die ASM-Musikanten die große Tradition der Egerländer Musik fort.

Neues aus dem Musikbund von Ober- und Niederbayern:

Ansprechpartnerin für Jugendschutz und Prävention im MON

Der Musikbund von Ober- und Niederbayern (MON) stellt seinen Mitgliedern mit der Diplomsozialpädagogin Christine Wunderl eine Ansprechpartnerin für Jugendschutz und Prävention zur Verfügung und geht damit einen weiteren Schritt in Richtung eines besseren Schutzes von Kindern und Jugendlichen. Die Beratungsstelle steht den MON-Mitgliedern in allen Fällen von Belästigung und Missbrauch zur Verfügung.

Neues aus dem Nordbayerischen Musikbund:

Nordbayerisches Jugendblasorchester gibt Konzerte mit Michael Euler

Die rund 60 jungen Musiker des Nordbayerischen Jugendblasorchesters (NBJO) schließen ihre Herbstarbeitsphase auch dieses Jahr mit zwei Konzerten ab – in Gemünden am Main und in Bad Königshofen. Mit auf der Bühne steht am 19. und 20. September neben dem künstlerischen Leiter Ernst Oestreicher auch Oberstleutnant Michael Euler. Auf dem Programm stehen unter anderem Gioacchino Rossinis „Ouvertüre zu Wilhelm Tell“, James Barnes’ „Danza Sinfonica“ und Alfred Reeds „Second Suite“. Dazu erklingen die „Guggisberg Fantasie“ von Rob Goorhuis und „The Beatles“ von Guido Rennert.

Neues aus dem Landesverband für Spielmannswesen in Bayern:

LSW feiert 40.-jähriges Jubiläum

Der Landesverband für Spielmannswesen in Bayern (LSW) feiert mit einem Festakt in Bad Windsheim am 3. Oktober sein 40-jähriges Gründungsfest.

Neues aus dem Hessischen Musikverband:

Landtagsabgeordneter Christoph Degen zum neuen Präsidenten des HVM gewählt

Ende April wurde Christoph Degen auf der Hauptversammlung des Hessischen Musikverbandes (HVM) zum neuen Präsidenten des Verbandes gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Horst Sassik an, der nach 31. Dienstjahren sein Amt an den jungen Landtagsabgeordneten übergab. Als Landespolitiker ist Degen auch im Kulturpolitischen Ausschuss sowie im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst tätig. Er selbst, so Degen, sei langjähriger Freund der Blas- und Spielleutemusik.

Neues aus dem Niedersächsischen Musikverband:

Landesmusikfest am 19. und 20. September in Harsum

Der Niedersächsische Musikverband (NMV) sowie der Kreismusikverband Hildesheim (KMH) laden am 19. und 20. September zum Landesmusikfest in der Gemeinde Harsum / Landkreis Hildesheim ein. Im Rahmen des Musikfestes werden neben Platzkonzerten und Wertungsspiele auch die Landesmeisterschaften in der Konzertwertung sowie Musik in Bewegung stattfinden. Zentraler Veranstaltungsort ist die Ortschaft Harsum mit großem Festzelt auf dem Festplatz. Bisher haben fast 50 Ensembles ihr Kommen angekündigt. Den Höhepunkt des zweitägigen Festes bildet der große Festumzug am Sonntag, 20. September, 15 Uhr.

Neues aus dem Volksmusikerbund NRW:

Jubiläumskonzert in Werl

Im Rahmen des Jubiläumskonzertes, welches im März anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Volksmusikerbundes NRW (VMB NRW) in Werl stattfand, wurden vom Präsidenten des VMB NRW Jochen Westermann und seinem Stellvertreter Paul Schulte mehrere aktive Musiker des Landesspielleute-Korps mit einer Urkunde und einer Ehrennadel für ihre langjährige Mitgliedschaft in dem Auswahlorchester ausgezeichnet.

Neues aus dem Volksmusikerbund Landesmusikverband Rheinland-Pfalz:

Landesmusikverband RP e.V. erweitert Präsidium

Das Präsidium des Landesmusikverbandes Rheinland-Pfalz (LMV RP) hat in seiner letzten Sitzung am 17. Juni beschlossen, dass zusätzlich drei fachlich kompetente Personen in das Präsidium des Verbandes delegiert werden. Anhand ihrer langjährigen Erfahrung im musikalischen als auch im organisatorischen Metier werden zukünftig Achim Hallerbach, Vorsitzender des Kreismusikverbandes Neuwied, Winfried Krämer, Vorsitzender des Kreismusikverbandes Pirmasens-Zweibrücken, und Gordon Schnieder, Vorsitzender des Musikvereins Birresborn, das Präsidium des LMV unterstützen.

Neues aus dem Sächsischen Blasmusikverband:

Akademieprojekt Saxophon-Orchester

Die Deutsche Bläserakademie lädt vom 14. bis 18. Oktober 2015 bereits zum dritten Mal zu einem Projekt für Saxophonisten aus ganz Deutschland ein, die ihre musikalischen Fähigkeiten um das Orchesterspiel in einer reinen Saxophonbesetzung bereichern möchten. Gemeinsam mit dem Berliner Saxophonquartett „clair-obscur“ und unter der musikalischen Leitung von Michael Böttcher werden Werke in großer Saxophonorchesterbesetzung sowie Kammermusikstücke erarbeitet und in einem einstündigen Abschlusskonzert präsentiert.